

worden. Frau Kampa erlitt Brandwunden an den Füßen. Die Familie stand am Fenster und sah dem Unwetter zu, als plötzlich ein sogenannter kalter Blitzschlag in das Haus einschlug. — Das Reichsgericht hat die Revision des Leberarbeiters Rudolf Hennig, der am 30. April vom Schwurgerichte Potsdam wegen Ermordung des Kellners Hieronim zum Tode verurteilt worden war, verworfen. — Rudolf Schmidt: Die Wolmsdorfer Muttat, die seinerzeit weit über Thüringen hinaus Aufsehen und Schrecken erregte, fand vorgestern vor dem Schwurgericht ihre gerichtliche Sühne. Der 23-jährige Maurergeselle Hermann Winkler, der das betagte Ehepaar Hanemann ermordet und beraubt hat, wurde wegen Mordes zum Tode verurteilt. — In Tübingen Selbstmord verübt hat der aus Berlin stammende 23-jährige Student der Medizin H. Er schloß sich in seiner Wohnung eine Kugel in

den Kopf und verstarb auf der Stelle. Wie es heißt, war der junge Mann in einen Ehrenhandel verwickelt, der nunmehr zum Austrag gebracht werden sollte. Hierüber soll er sich sehr aufgeregt haben, der er zur Waffe griff, um sich selbst das Leben zu nehmen. — Der seit sechs Wochen im Berner Oberland vermisst gewesene New Yorker Kunstmalers Ludwig Bernath ist am Fuße des Gemmelalporns als Leiche aufgefunden worden. Der Körper zeigt deutliche Spuren eines Absturzes. Bernath muß über die 50 Meter hohe Stalddenfluh abgestürzt und auf der Stelle tot geblieben sein. — Auf der Feste „Fröhliche Morgenstunde“ bei Wattenstein wurden zwei Bergleute von Gesteinmassen erschlagen. Die Leichen sind noch nicht geborgen. — Cassel: Eine Liebesbande stahl 40000 Mark in Bargeld und Wertpapieren dem Wutsbesitzer und Butterhändler Mann zu Reustadt.

— Beim Ausnehmen eines Gulestestes wurde im Banziger Park in Pommeren ein 16-jähriger Junge von der alten Gule angegriffen. Der Ueberfallene war oben auf dem Baume gegen das Tier ziemlich wehrlos, da er sich mit beiden Händen festhalten mußte. Die alte Gule brachte ihm so durch scharfe Schnabelhiebe starke Verletzungen im Gesicht und an den Augen bei. Der Junge mußte nach Stargard in die Augenklinik gebracht werden. Der Arzt hält das eine Auge für verloren, während er das andere zu erhalten hofft. — In Kolberg hat die leidige Spielerei mit Schießwaffen wieder ein Menschenleben gekostet. Dort schloß aus Scherz der Sohn eines Gastwirts auf seinen Spielkameraden. Ein Knall, und der Knabe sank ins Herz getroffen tot zur Erde.

Die von mir gegen das Dienstmädchen Marie Luas in Rünchrig verbreiteten Redensarten erkläre ich für unwahr und nehme dieselben hiermit reuenvoll zurück.  
Rünchrig am 19. Juni 1906  
Auguste Laurich.

**A. B. 10.**  
Def. erh. b. ein. Gerzlich. Grub D.  
Ein Portemonnaie mit Inhalt gefunden Abholen bei  
Frau Läscher, Göhlts.

**Wettinerstr. 19**  
ist die erste Etage per 1. Oktober im ganzen oder geteilt zu vermieten.  
Georg Müllers, Goethestr. 88.  
Auch sind noch 2 Wohnungen zu 180 und 200 Mk. zu vermieten.  
1 Wohnung, Sube, Kammer, und Zubehör, monatlich 7,50 Mk. zu vermieten Weisknerstr. 34.  
Eine schöne Wohnung, Stube, Kammer, Küche und Keller nebst Gartenbenutzung, 1. Juli beziehbar, zu vermieten Neumaida 66. Zu befragen bei Gustav Dege.  
Schlafstelle frei Bis marschstr. 11 c, 2. i.

**Logis**  
zu vermieten im Preise v. 140 Mk.  
Hauptstraße 5.  
Eine Wohnung zu vermieten, 1. Oktober beziehbar Köderau, Gehrichstraße 14.  
Ein freundl. möbl. Zimmer sofort oder vom 1. Juli an zu vermieten Wilhelmstr. 10, 1. Et. i.  
Eine Unterstube ist sofort oder zum 1. Oktober zu vermieten Zeitbahn Nr. 46 d.

**Parterrewohnung,**  
Neugraba 10, Nähe des Bahnhofs, zu vermieten und ab 15. Juli oder später beziehbar. Näh. 1 Treppe das.

**Kaiser Wilhelmpl. 3**  
ist das Parterre — eventl. mit Stallung, Wagenremise usw. — per sofort zu vermieten.

In meinem Grundstücke Poppitzerstraße Nr. 29 sind neu vorgerichtet billigst für sofort zu vermieten:  
1. Etage, 3 Stuben mit Balkon, 2 Kammern, Bad u. sonstigem Zubehör;  
Halbe 2. Etage, 2 Stuben mit Balkon, Kammer u. Zubehör.  
Näheres bei G. F. Förster, Bahnhofstraße 28.

**Oststraße Nr. 11**  
ist die halbe 1. Etg., 2 St., K., B., Gas- und Badeneinrichtg. im Hause, zu vermieten, sofort oder 1. Oktbr. zu beziehen

**Schöne Wohnungen**  
mit allem Zubehör und Gartenteil, sowie eine kleine Wohnung, für einzelne Person passend, sind zu vermieten, sofort oder später beziehbar  
Neumaida Nr. 69, 2. Et.

**Wohnung (120 Mk.) mit Stallung** für 2 Pferde, auch geteilt, 1. Oktober oder früher beziehbar, zu vermieten Poppitzerstraße 15.

**Freundliche Wohnung**  
in ruh. Hause, 2 Stuben, 2 Kammern und Küche, passend für ältere Leute, 1. Oktbr. billig zu vermieten. Offert. unt. C C 20 i d. Exp. d. Bl.

**Junges Mädchen sucht**  
Aufwartung für vormittags. Adresse zu erfragen i. d. Exp. d. Bl.

Sch. Schlafstelle fr. Schillerstr. 8, 3. r. Das. ein gebr. Sofa zu verkaufen.  
**6000 und 8000 Mk.**  
auf sichere Hypothek sofort anzusetzen. Offerten unter F Z G in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Ein ehrliches, fleißiges Hausmädchen zum 1. Juli zu mieten gesucht.  
Stein, Rohschlächter, Goethestr. 40

**Wirtschaftlerin**  
wird zur Führung des Haushalts in ein Landgasthaus für bald gesucht. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

**Dienermädchen,**  
welches zu Hause schlafen kann, als zweites Mädchen zum 1. Juli gesucht. Näheres in der Exp. d. Bl.

**Junges Mädchen,**  
15—17 Jahre alt, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird bei guter familiärer Behandlung per 1. August a. c. gesucht. Zu melden bei Frau Marie Gummrich, Döbeln, Schillerstr. 30, 2

**Aufwartung**  
für einige Stunden vor- und nachmittags gesucht. Zu erfragen  
Görnia, Goethestraße 100, 3.

**Süßliche junge Kellnerinnen**  
empfiehlt  
Gastwirts-Bar Central  
Martin Weiskner, Stellen:  
Dresden, große Brüdergasse 21, 2  
NB. Für Schützenfeste u. flotte Ausschüssen mit und ohne Kostüm.

**Kräftige, junge Leute,**  
die sich zu Marmorarbeiten ausbilden wollen, werden sofort angenommen. Gustav Schulze, Marmorindustrie.

**Autscher,**  
womöglich verheiratet, zum 1. Juli gesucht auf Rittergut Werzdorf.

**Kirschenpflücker**  
werden angenommen.  
W. Wilhelm, Kirschenbude Vaußigerstr.  
Jünger, kräftiger  
**Mensch.**  
15—16 Jahre, sofort gesucht.  
August Hering, Bierhandlung, Neumaida.

**2 Tischlergehilfen,**  
saubere Arbeiter, sofort gesucht.  
H. Schlegel, Mädelstraße 11.

**Einfamilienhaus,**  
1 1/2 St. v. Kiefa, Stube, Kammer und Zubehör, Säule, Scheune, Obst- u. Gemüsegarten mit ca. 30 Bäumen, 26 Ruten Feld und Wiesen, direkt an der Elbe hoch gelegen, spottbillig bei nur 12—1500 Mk. Anzahlung sofort zu verkaufen, 1. Juli beziehbar. Günstige Arbeitsverhältnisse. Nähere Auskunft erteilt  
Walter Fischer, Poppitzerstr. 10, 1. Sonntag von abends 7 Uhr und Montag von 6 Uhr an zu sprechen. Auch werden durch Ob 2000 Mk. als 1. Hypothek, unter Brandl. aus-gehend, gesucht zu 5—5 1/2 %.

**Jünger Mensch**  
wird sofort als Hausbursche gesucht  
Deutscher Herold.

**Gasthofm. Fleischerei**  
neue Gebäude, schöner Garten und Wiese, gut gehend, veränd. umg. halber zu verkaufen. 26000 Mk.; Anzahl. 8000 Mk. Offerten unter N 100 in die Exped. d. Bl. erbeten.  
Bin gefonnen, mein  
**Hausgrundstück**  
mit Hintergebäude und Garten, in der Goethestraße Nr. 57 gelegen, zu verkaufen. Offerten an die Besitzerin Pauline Hebigau in Eger, Judengasse 7, erbeten.

**Ein kleines Hausgrundstück**  
auf dem Lande, mit schönem Garten und Nebengebäude, passend für Rent. oder Pens. sofort zu verkaufen. Werte Offerten unter K H in die Expedition d. Bl. erbeten.  
Eine Anzahl Hühner, darunter 1,4 echte Minorla, sowie Glandhenne mit Küchlein sofort zu verkaufen  
Goethestr. 34, part.

**Schlachtpferde**  
kauft zu höchstem Preis  
Stein, Rohschlächterei,  
Goethestraße, Telephon Nr. 266.  
Prima Mariascheiner  
**Braunkohlen**  
in allen Sortierungen offeriert ab Schiff in Gröba C. A. Schulze.  
Prima Mariascheiner  
**Braunkohlen**  
(Dobhoff-Alleinvertaus)  
empfehlen in allen Sortierungen billigst ab Schiff in Riesa und Moritz  
Oskar Hartung.

**Prima Mariascheiner Braunkohlen**  
offeriert in allen Sortierungen ab Schiff in Döberitz Fr. Braune.

**2 gebr. Räder,**  
darunter erste Marken, habe wieder billig mit Garantie abzugeben.  
Adolf Richter.  
Herren-, Damen- und Kinder- räder, Tandems, Dreifüßer sind stunden- und tageweise zu vertiefen.

**Ein fünfseitiger Plattsimsofen,**  
1,4 x 10 1/2 Rucheln groß, gut erhalten, sowie ein Ausziehtisch mit 6 Platten sind billig zu verkaufen  
Hauptstraße 66.

**1 feine Ladentafel,**  
3,60 m lang, mit Marmorplatte u. Fuß und 1 Ladenschrank mit Glas-türen, 2 m l., 3 m h., p. f. Bäckerei, 5 Plättchen f. Gashof, 10 Mars-mortische, 36 St. Wiener Stühle, 3 Gasronleuchter und 1 Musik-werk (Polypphon), alles noch wie neu, billig zu verkaufen bei  
M. Miersch, Döbeln, Rörnerplatz 19.

Ein guter, schöner  
**Schmiedestof**  
billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

**WELTWUNDER**  
beste und billigste  
Waschmaschine  
Einmal  
Jahrl.



**Überzeugen Sie sich**  
von den Vorzügen unserer  
**Weltwunder-  
Waschmaschine:**  
Denkbar einfache Handhabung  
Kinderleichtes Arbeiten  
Schnelle und gründliche Reinigung  
Größte Schonung der Wäsche  
Unverwundliches Material.  
Preis Mk. 16 und 27 1/2.  
Täglich neue Anerkennungen!  
— Am 24. Mai 1906 Barmen wieder eine goldene Medaille. —

**Adolf Richter, Riesa.**  
Magazin für Haus und Herd.

**Weißer Stickeret-Unterricht**  
**Grauleinene Stickeret-Unterricht**  
empfiehlt in größter Auswahl  
**Adolf Ackermann.**

**Radfahrbahn-Richter**  
Täglich Unterricht im Radfahren.  
— Praktischer Lernapparat. —  
Größte Auswahl in erstklassigen Fahrrädern,  
wie Raumann, Wanderer, Opel, Mars, Premier, Victoria,  
Stoewer, Albis u.  
sowie billigen Versandrädern von 68 Mk. an.  
**Adolf Richter, Riesa.**  
Fahrrad-Zubehör und Ersatzteile u.  
Vorzügliche Reparatur-Werkstätten.

**Sanatorium Dr. Georg Greif, Radebeul-Dresden.**

**Durchfall u. Brechdurchfall** bef. gar.  
Apoth. Lutewohls Kindermehl Dose 1,25 i. d. Apoth.

**Obst-Verpachtung.**  
Die diesjährige sehr gut bestandene Obstnutzung der Rittergüter Raithen mit Schäferet Rasenberg, Hof und Hahnsfeld b. Stauchitz i. Sa. soll Dienstag, den 3. Juni a. c., nachm. 3 Uhr unter Vorbehalt der Auswahl unter den Bietern und event. Zurückweisung sämtlicher Gebote meistbietend verpachtet werden. Die Hälfte des Pachtpreises ist sofort als Anzahlung zu entrichten. Bedingungen vor der Verpachtung. Versammlung Gasthaus Raithen. R. Steiger.

**Düngerexport-Gesellschaft zu Dresden**  
jetzt Moritzstraße 21, I., Ecke Johannesstraße,  
empfiehlt bis auf weiteres: pro Tonne 10 000 kg

Käufliche	Mk. 17.—
Kloale = 44 Foh	" 28.—
Pferdedünger (auch ab Chemnitz)	" 40.—
Wollerei-Rohdünger (mit Sägespänen-Streu)	" 40.—
do. („ Stroh-Streu)	" 55.—
Kinderdünger	" 38.—
Strohdünger	" 35.—
Rutteldünger	" 28.—
Strohsechricht (roh)	" 10.—
do. (gelagert)	" 15.—

ab anderer Betriebe  
sollten Dresden

**Getreidemäher,**  
nur wenig gebraucht, verkauft billig wegen Anschaffung einer stärkeren Maschine  
**Rittergut Merschwitz**  
a. Elbe, Bezirk Dresden.

**Radikalin,**  
wiederholt preisgekrönt als bestes giftfreies Fliegenstungsmittel. Nur echt im gelben Ventel mit Totenkopf.  
Verk. in allen Drogenhbl. In Riesa: Central-Drog. u. P. Roschel Nachf.

**50 Zentner Roggenstroh,**  
Maschinenbruch, liegen zum Verkauf  
**Boritz Nr. 28.**

**Frischgepflückte Kirschen,**  
Str. 22 Pl., Wiederverkäufer billiger, verkauft H. Eimann, Vaußigerstr. 7..